

Engagement für Stolpersteine

Patenschaften engagierter Bürgerinnen und Bürger ermöglichten die Verlegung der Stolpersteine in Kronberg im Taunus. Paten einzelner Steine sind: Gertrude Bender, Charlotte Cahn und Rudolf Neubronner, Karin und Dieter Hahner, Gabriele Hildmann und Volker Stumm, Dr. Judith Jackson, Regine und Wulff Jess, Elina und Christoph König, Barbara und Johannes Kramer, Evamarie und Michael McGrath, Barbara Neubert und Susanna Kauffels, Hildegard und Klaus Scholze, Gabriele von Stockhausen und Hans-Jörg Niermann, Marlies und Dr. Eckhard Weber und der Verein für Geschichte Kronberg im Taunus.

Das Mahnmal am Geschwister Franck-Weg



Seit 1983 erinnert ein Mahnmal im Rathausgarten **M** an die Todesopfer der rassistischen Verfolgung. Ein Taunus-Findling aus der Nähe des jüdischen Friedhofs, ausgewählt und bearbeitet vom Bildhauer Hermann zur Strassen trägt die Gedenkplakette. Enthüllt wurde das Mahnmal zum Volkstrauertag am 13. November, genau wie die Beschilderung des gleichzeitig neubenannten Geschwister-Franck-Weges.

Stolpersteine – ein Kunstprojekt für Europa von Gunter Demnig

Am 9. März und am 7. November 2007 verlegte der Künstler Gunter Demnig 14 Stolpersteine in der Stadt Kronberg im Taunus.



Gunter Demnig im November 2007 bei der Verlegung in der Frankfurter Straße (Foto: M. Westenberger)

Die Stolpersteine erinnern an die Todesopfer der Verfolgung in der Zeit des Nationalsozialismus 1933–1945. Sie liegen im Straßenpflaster vor dem letzten Wohnort des getöteten Menschen in Kronberg und nennen Namen, Todesort und Todesdatum.

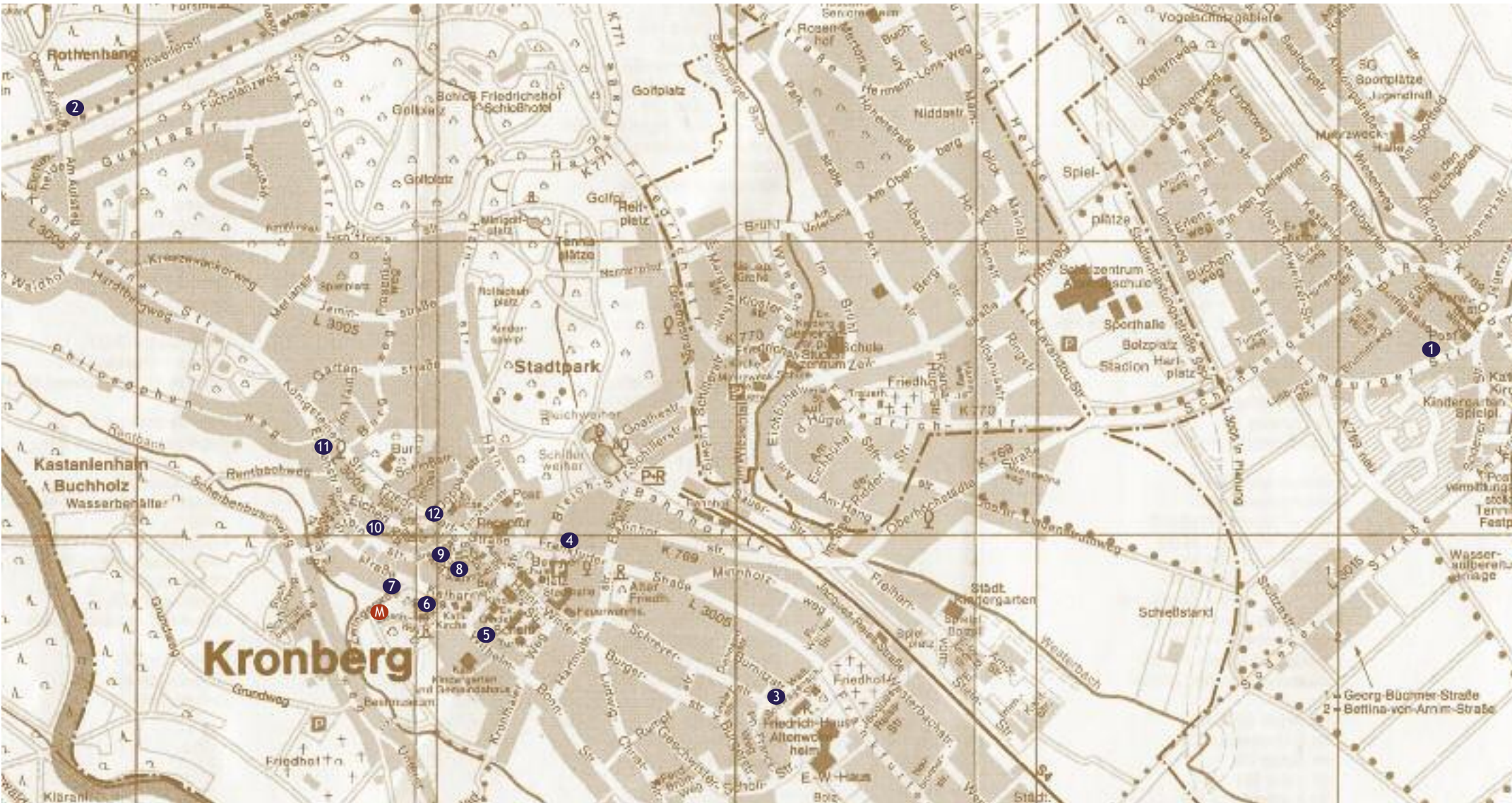


Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus
Fachreferat Kultur & Stadtgeschichte / Stadtarchiv
Konzeption und Texte: Susanna Kauffels M.A.
Layout: cristina dresler | kommunikation+gestaltung



STOLPERSTEINE

BIOGRAFIEN HINTERGRÜNDE



Die Lage der "Stolpersteine":

- | | | | | | |
|---|--------------------|----------------------------------|----|------------------|------------------------------------|
| 1 | Jacob Niederhäuser | Limburger Straße 18 | 7 | Emilie Ochs | Talstraße 5 |
| 2 | Gottfried Kapp | Oberer Aufstieg 2 | 8 | Wilhelm Zentgraf | Pferdstraße 10 |
| 3 | Helene Braubach | Walter-Schwagenscheidt Straße 11 | 9 | Friedel Weil | Grabenstraße 7 |
| 4 | Julius Grünebaum | Frankfurter Straße 4 | 10 | Karl Roser | Mauerstraße 15 |
| 5 | Anni Franck | Wilhelm-Bonn-Straße 2 | 11 | Elise Roth | Eichenstraße 26 |
| 5 | Clara Greding | Wilhelm-Bonn-Straße 2 | 11 | Walter Roth | Eichenstraße 26 |
| 6 | Emma Bonn | Katharinenstraße 7 (Rathaus) | 12 | Georg Krug | Friedrich-Ebert-/Ecke Doppesstraße |

